



Datum: 28.03.2012 | Medium: Der neue Tag

Sanierung von St. Sebastian vorbereitet

Pfarrei St. Josef lässt Dach und Fundament untersuchen – Erstmals exaktes Aufmaß der Handwerkerkirche

Weiden. (wd) Die Pfarrei St. Josef hält Wort: Sie geht konzentriert an die Sanierung des beliebten Kirchleins St. Sebastian, lässt erstmals ein exaktes Aufmaß des 1486 erbauten Gotteshauses erstellen, Fundamente und Dachstuhl untersuchen, um ergründen zu können, worin die zahlreichen Risse im Mauerwerk und in der Decke ihren Ursprung haben.

Diese Voruntersuchungen seien die Voraussetzung für eine konkrete Kostenermittlung, betont Kirchenpfleger Ferdinand Meier. „Wir haben zum Beispiel in den Archiven nach Unterlagen gesucht. Aber es sind keine maßstabsgetreuen Pläne vorhanden.“ Seit einigen Tagen lehnen sich Gerüste an den beiden Längsfassaden. Abgehobene Dachziegel geben den Blick auf das Gebälk frei. Vermessungstechniker der Firma BKR aus Wackersdorf, die Consult GmbH Bräutigam aus Nabburg sowie Architekt Werner Plödt aus Weiden sind bereits an der Arbeit.



Darauf haben die Weidener gewartet: Die Vorbereitungen für die Sanierung der Handwerker- und Hochzeitskirche St. Sebastian beginnen. Vermessungstechniker Andreas Schönfelder richtet seine Geräte ein. Auch Fundamente und Dach werden untersucht. Bild: Hartl